

Antrag / Anfrage von Joachim Franke vom 04.09.2014

Eingang: Do. 04.09.2014 15:47

Einreicher: Joachim Franke

Typ: Anfrage an den Bürgermeister

Gremium: Rat der Gemeinde Neu Wulmstorf

Betreff: Herbizide Rückhaltebecken Rade

Text: Sehr geehrter Herr Bürgermeister Rosenzweig, Bürger aus Rade haben mich darauf hingewiesen, dass am Rückhaltebecken in Rade zur Bekämpfung von Bärenklau Herbizide eingesetzt wurden. Die eingesetzten Mittel enthalten laut der aufgestellten Warnschilder den Wirkstoff Garlon 4. Der Stoff ist laut Sicherheitsdatenblatt Sehr giftig für Wasserorganismen und kann in Gewässern längerfristig schädigende Wirkungen haben.

Ich frage die Verwaltung:

- 1) Wieso wurde dieses Mittel in direkter Nachbarschaft des Rückhaltebeckens eingesetzt, obwohl das Datenblatt davon ausdrücklich abrät? ...

04.09.2014

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Gemeinderat Neu Wulmstorf

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Gemeinderat Neu Wulmstorf
c/o Joachim Franke, Birkenweg 30 d, 21629 Neu Wulmstorf

An
Gemeinde Neu Wulmstorf
- Der Bürgermeister -



Anfrage Rückhaltebecken Rade

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Rosenzweig,

Bürger aus Rade haben mich darauf hingewiesen, dass am Rückhaltebecken in Rade zur Bekämpfung von Bärenklau Herbizide eingesetzt wurden. Die eingesetzten Mittel enthalten laut der aufgestellten Warnschilder den Wirkstoff Garlon 4. Der Stoff ist laut Sicherheitsdatenblatt *Sehr giftig für Wasserorganismen und kann in Gewässern längerfristig schädigende Wirkungen haben.*

Ich frage die Verwaltung:

- 1) Wieso wurde dieses Mittel in direkter Nachbarschaft des Rückhaltebeckens eingesetzt, obwohl das Datenblatt davon ausdrücklich abrät?
- 2) Die Anwohnerin Frau Sabine Brauer hat die Gemeinde bereits vor mehreren Monaten auf die Bärenklau-Pflanzen hingewiesen und um Entfernung vor der Blüte gebeten. Warum wurde erst jetzt gehandelt, was sind die Gründe für die Verzögerungen??
- 3) Laut Flyer des Botanischen Gartens Hamburg ist die wirksamste Methode das Ausgraben, Pflanzenteile sollen als Sondermüll entsorgt werden. Wieso wurden diese Hinweise, die ja sicher auch in Niedersachsen anwendbar sind, nicht beachtet?

Für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

Joachim Franke



Link zum Datenblatt:

<http://www.dowagro.com/webapps/lit/litorder.asp?filepath=de/pdfs/noreg/011-02192.pdf&pdf=true>

Link zum Flyer: <http://www.hamburg.de/contentblob/1351098/data/gdj-2008-herkulesstaude.pdf>